

Nächste Generation bei Türsicherheitssystemen von HÜBNER

SensIQ sonic: Fahrgast-Sicherheit auf neuem Level mit Ultraschall-Sensorik

Kassel / Berlin (20. September 2022). Innovative Neuentwicklung von HÜBNER: Ultraschall-Sensorik ist die technologische Basis für *SensIQ sonic* – die nächste Generation der Türsicherheits- und Klemmschutzsysteme im öffentlichen Personenverkehr. Auf der InnoTrans in Berlin (20. bis 23. September 2022) präsentiert die HÜBNER-Gruppe die aktuelle Weiterentwicklung der *SensIQ*-Produktreihe als Weltneuheit.

„Ultraschall-Technologie schafft bei funktionsüberwachten Sensorsystemen unter anderem für Türdichtungen wesentliche Vorteile gegenüber herkömmlichen pneumatischen Sicherheitssystemen: SensIQ sonic ist wartungsfrei und funktioniert auch im Fall kleinerer Rissbildungen noch“, erläutert **Martin Breuninger, Leiter Business Unit Rail & Bus im HÜBNER-Geschäftsbereich Material Solutions.**

Mehr Sicherheit und geringere Ausfallzeiten der Fahrzeuge

Von den Vorzügen der Ultraschall-Technologie profitieren Verkehrsbetreiber und Fahrzeughersteller. *„SensIQ sonic hebt die Sicherheit für die Fahrgäste auf ein neues Level und sorgt für geringere Ausfallzeiten der Fahrzeuge“*, bestätigt Breuninger. Die Vorteile von *SensIQ sonic* im Überblick:

- Lebenslang gleichbleibende Sensitivität
- Lebenslange Unempfindlichkeit gegenüber chemischen und physikalischen Einflüssen
- Minimaler Montageaufwand (Plug and Play)
- Wartungsfrei und Selbstüberwachend
- Gleichbleibende Funktion auch bei großen Temperatur-Unterschieden (-40°C bis +80°C)
- Funktion und Empfindlichkeit vergleichbar mit pneumatischen Druckwellenschaltern und elektrischen Schaltleisten
- Kompatibel mit gängigen Steuergeräten:
 - Elektrische Sicherheitsschaltleisten
 - Pneumatische Druckwelle
 - Betriebsspannung 12V/24V im Bordnetz
- Selbstkalibrierend
- Kompatibel mit sämtlichen gängigen Elastomeren
- Protokollierung und Auslesbarkeit der Auslösezeitpunkte möglich durch Ringspeicher

SensIQ sonic vereint Vorteile herkömmlicher Systeme

Gegenüber herkömmlichen taktilen Schaltleisten hat HÜBNER eine Anwendung entwickelt, bei der ein deutlich geringerer Aufwand bei der Montage entsteht. *„Bei SensIQ sonic ist es nicht mehr notwendig, dass ein Sensorelement auf voller Länge in ein Profil eingezogen werden muss“*, so **Marcel Burhenn, Entwicklungsingenieur in der HÜBNER-Abteilung Smart Solutions**. *„Außerdem vereint SensIQ sonic die Sensitivität von pneumatischen Systemen mit der Überwachbarkeit von taktilen Schaltleisten.“*

Restrisiken durch Reinigungsmittel und Gummi-Additive minimiert

Gleichzeitig bestehen bei der neuen Technologie keine Restrisiken mehr durch den Einsatz bestimmter Gummi-Additive und womöglich ungeeigneter Reinigungsmittel, die Materialermüdungen und sicherheitsrelevante Einschränkungen nach sich ziehen können, weil die Polymerschichten im Inneren der Schaltleiste ihre Leitfähigkeit verlieren. *SensIQ sonic* soll in ein kompaktes Gehäuse integriert werden, das dann einseitig in ein Elastomerprofil eingesteckt wird. Die Gegenseite kann einfach mit einer Kappe oder einem Stopfen versiegelt werden. Ansonsten muss mit diesem System lediglich noch ein Kabel in die Tür der Bahn oder des Busses verlegt werden.

Noch befindet sich *SensIQ sonic* im Entwicklungsstadium. *„Aber wir sind sehr zuversichtlich, dass wir die nächste Generation unserer Schutzprofile Ende des Jahres 2023 an unsere Kunden liefern können“*, sagt Breuning. Tests mit Prototypen sind für Mitte 2023 geplant.

Bildunterschrift: *SensIQ sonic* – die nächste Generation der Türsicherheits- und Klemmschutzsysteme – soll einfach in ein kompaktes Gehäuse integriert werden. Foto: HÜBNER Gruppe/Verena Klein

HÜBNER-Gruppe

Mobility. Materials. Photonics. | united by passion.

Die HÜBNER-Gruppe ist mit ihren Geschäftsbereichen **Mobility Rail, Mobility Road, Material Solutions** und **Photonics** globaler Systemanbieter für die Mobilitätsbranche, die Industrie sowie Life Sciences und Wissenschaft. Weltweit führend ist HÜBNER im Bereich Übergangssysteme für Schienenfahrzeuge und Busse sowie darüber hinaus Anbieter für Fahrwerktechnik und Cockpit-Display-Lösungen und Türdichtungs- und Sicherheitsprofile. International anerkannt ist das Unternehmen zudem als Spezialist für anspruchsvolle Lösungen durch Elastomere, Isolations- und Verbundwerkstoffe. Erfolgreich entwickelt sich der Bereich der Laser-Technologie, der zum Beispiel Anwendungen für die Krebsdiagnostik und Spektroskopie entwickelt.

2021 erwirtschaftete die HÜBNER-Gruppe mit rund 3.500 Beschäftigten weltweit rund 440 Millionen Euro Umsatz. Neben dem Hauptsitz in Kassel ist HÜBNER mit über 30 Standorten rund um den Globus präsent.

www.hubner-group.com



Pressekontakt:

Claas Michaelis
HÜBNER GmbH & Co. KG
Heinrich-Hertz-Str. 2

34123 Kassel, Deutschland

Tel. +49 561 998-1710
press@hubner-group.com